

# Samtgemeinde Artland

## Revitalisierung mindergenutzter Einfamilienhäuser

### Projektidee und Projektziele

Neben der Stadt Fürstenau verfolgt auch die Samtgemeinde Artland das Ziel, mindergenutzte Einfamilienhäuser im Siedlungsbereich der Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Artland wieder adäquat zu nutzen. Durch Bündelung von Beratung und Förderung soll in mindergenutzten Gebäuden, in denen früher Familien mit Kindern gewohnt haben und derzeit häufig nur noch eine Person lebt, Mietwohnraum entstehen. Neben der Erhaltung der Bausubstanz und der energetischen Optimierung von Altbauten ist der Samtgemeinde Artland das generationsübergreifende Wohnen ein großes Anliegen. Älteren Bewohnerinnen und Bewohnern soll die Möglichkeit gegeben werden, möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben.

### Maßnahmen und erwartete Impulse

Durch die Bündelung von Förderprogrammen zur Barrierefreiheit und zur energetischen Sanierung, kombiniert mit fachgerechter Beratung sowie einer kommunalen Förderung je Bauprojekt in Höhe von 5.000 € sollen die benannten Ziele erreicht werden. Durch die Revitalisierung der Hauptwohneinheit plus einer Einliegerwohnung wird zum einen die rege Nachfrage nach Wohnraum bedient. Zum weiteren kann ein Beitrag zur nachhaltigen Siedlungsentwicklung geleistet werden, da inmitten des Gebäudebestandes zusätzliche Wohneinheiten –

insbesondere auch für „Start up - Pärchen“ – entstehen können.

### Beteiligte Akteure:

Samtgemeinde Artland  
Privateigentümerinnen und -eigentümer von Ein- / Zweifamilienhäusern in Bestandsgebieten

### Finanzierung:

Kalkulierte Gesamtkosten des Projekts:	1.200.000 €
Samtgemeinde Artland	150.000 €
LKOS-Förderung:	75.000 €

### Kontakt:

Samtgemeinde Artland, Herr Wuller  
Tel.: 05431 / 182-205  
[wuller@artland.de](mailto:wuller@artland.de)

Bilder: Landkreis Osnabrück

